

# Diamantene Hochzeit in Duisburg-Fahrn

**Am Sonntag, den 10. Juni 2018 empfingen in der Kirche in Duisburg-Fahrn die Gemeindemitglieder Reimund und Reni Krämer den Segen zur Diamantenen Hochzeit.**

Der Gemeindevorsteher Priester Ralf Olschewsky diente der versammelten Gemeinde und den Gästen mit dem für jenen Sonntag vorgesehenen Bibelwort aus Psalm 100,2: "Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken!" Eingangs sprach der Dienstleiter das langjährige Ehepaar an: 60 Ehejahre dies bedeutet, man ist gerne zusammen und achtet auf das Wohl des anderen. Dem Herrn mit Freuden zu dienen ist die Botschaft des zu Grunde gelegten Wortes aus der Heiligen Schrift. Dies äußert sich darin, Wohltaten unseres himmlischen Vaters zu verkündigen und mit Freude dem Nächsten ein Licht zu sein. Einem jeden ein Sonnenschein zu sein eine Eigenschaft, welche auch das Diamantenpaar auszeichnet. Dem Herrn dienen bedeutet auch, nach seinem Willen zu fragen. Und wenn uns neben der Freude auch einmal Leid begegnet, dann gibt uns Gottes Nähe die Sicherheit, den Weg weiter zu gehen.

Priester Stefan Klippert ergänzte in seinem Predigtbeitrag: Der eine trage des anderen Last. Gott zu dienen bedeutet auch, einen möglichen Dienst am Nächsten auf dem Weg zum Glaubensziel zu erkennen und in die Tat umzusetzen.

## Neue Segnung nach 60 Ehejahren

Zum Ende des Gottesdienstes traten die Eheleute Krämer mit dem Gemeindevorsteher an den Altar. Priester Olschewsky verwies auf die vielen Segnungen in den vergangenen 60 Ehejahren. Der Segen heute wird eine Ergänzung zu den bisherigen Wohltaten Gottes sein. Er gab dem Jubiläumspaar ein neues Geleitwort aus Psalm 84,12: "Denn Gott der Herr ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen." Der Herr ist Leben, alles ist Gnade. Er gibt uns Kraft und führt uns. Gutes und Barmherzigkeit soll dem Jubelpaar wiederfahren und kein Mangel daran entstehen.

Anschließend hatten die zahlreichen Gratulanten die Gelegenheit, genau dies zum Ausdruck zu bringen und verabschiedeten sich mit den besten Wünschen.

**10. Juni 2018**

Text: S. St.
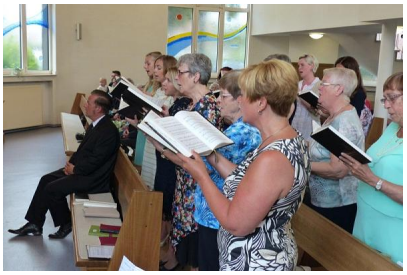
Fotos: S. St.












